

Handschriften / Autographen

Tageregister von Johann Zacharias Kiernander und Georg Heinrich Conrad Hüttemann.

**Kiernander, Johann Zacharias
Hüttemann, Georg Heinrich Conrad**

Cuddalore, 01.01.1754-31.12.1754

27. März 1754

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:obv:ha33-1-184377

1754.

Martini.

1727^{ten} für kaiserliche Vollechte John Kerr, des
 vormaligen in Österreichischen Kaiser anwesend worden
 wiste von und bis her im gütigen mündlich zugeho-
 rtem Bedenken. nun, beauftragt mit Gerechtigkeit und conferiert
 des kaiserlichen und mit wegen der zugehörigen seiner Tadel,
 beauftragt mit auf ein vormaliges Anzei-
 gen ist. für kaiserliche diesen Abhand mit sich
 einen kaiserlichen Constablen des bis her in
 dem gesehten und mit ihr auch ein Kind ge-
 zogen, diesen habe er anmündlich zugeho-
 ret und ist die mündlich mit vorgefallen,
 und perswadirt daß er sich zu ihm zu se-
 hen um mündlich mit ihm zu verhandeln. ^{gehört} ~~zu~~
 Die habe die für eine kaiserliche gesehten, der
 mit er in mündliche ordentlich zugehört
 können. Es findet sich aber daß der weib
 Königin ist, aber ganz nicht gekannt. Die
 ist aber willig in der zu sich zu sein münd-
 lich zu verhandeln. Dieser John Kerr an-
 zustehen muß daß einen von seiner alten
 Cammer, habe ist zum ersten mal mit
 sich invitirt zu werden, weshalb er ist

ihm abspiegeln, daruist dann das andere ge-
sagt: John ist sehr das Erwachen geschehen.
wennst dieses geschehen und sagst, ist es ist
wahr, ist sehr sehr solches viel bewährt,
und so ist die Kunst Gottes gewaltig die selbst nicht
nicht mehr so sagen. wovon wir so das
durchlassen.

fiest von und besuchte einen Enkel von Luther.
vater so viel mit unter den geschehenen
Erwachen besichtigt, und weilte ist ein
nützigen unterricht mit viel viel ist ein
Briefe zu lesen.

§ 28. h
in geschehenen
und besichtigt

In Kordikalappam wacheten wir beyde mit
einem Mosen, in gegenseitiger einigkeit sagten
von das in zu erlangt wird die Tugend zu
bedeuten, wegen ist es, also ist so ist es;
dann dieses ist ein Aufbruch gebührt
und gab die Vorbergschaft wovon zu
bedeuten, wovon wir sehr groß wachte.
Und wie zuigaten ist von der in, die in
wundern sagte viel in Jesu bei.

§ 29. h
geschehen
in Kordikalappam